



Foto der Woche:



König Heilige Ladislau

**Der Gründer von Oradea
hat unserem Dorf den Namen „Heiliger
rechter Arm“ gegeben**

Wir erinnern uns in diesem Jahr an unseren hervor-
ragenden König. An den König, der das
ehrliche, moralische Leben für seine Leute als sein
ganzes Vermächtnisses hinterlassen hat.
Er selbst war das Vorbild für seine Leute.

In diesem Jahr feiert die Diözese Oradea das 825. jährige Jubiläum von König Ladislau's Heiligsprechung.

Das XXVI. Festum Varadinum begann mit einer festlichen Messe in der Kathedrale. Miguel Maury Buendía, Apostolischen Nuntius, begrüßte die Pilger und überbrachte Grüße und den apostolischen Segen von Papst Franziskus für alle diejenigen, die diesen illustren Jahrestag gemeinsam feierten.

Das herausragende Highlight des Tages war,
dass nach 400 Jahren, an diesem Diözesanwallfahrts-
tag, die Reliquie des Heiliges Ladislau nach Oradea ge-
bracht wurde. Diese wurde zuvor in Győr (Ungarn)
aufbewahrt, denn er war der Gründer der röm. kath.
Diözese Oradea und damit der Gründer von Oradea.

In dieser feierlichen heiligen Messe hat der Erzbischof
von Esztergom-Budapest, Kardinal Erdő Péter gepredigt.



Unter Hinweis auf die wichtigsten Momente seines
Lebens und die Aktivitäten des Hl. Ladislau, stellte er
ihn als einen Stabilisator, ein ritterliches Ideal und als
Inbegriff des legendären Helden dar.

Der Heilige Ladislau hat die Arbeit St. Stephans
weitergeführt. Sein Grabstein galt für lange Zeit als
heilige Stätte zur Wahrheit. An seinem Grab legten
Menschen Gelübde ab. So wirkte des Hl. Ladislau's
Wahrhaftigkeit auch nach seinem Tod.



Allerdings wies er darauf hin, dass die Herrschaft von König Ladislau mit einer Fehde begann, welche aber letztlich Stabilität für Ungarn gebracht hat. Als König war er der Inbegriff des Rittertums, aber er lebte auch ein beispielhaftes christliches Leben.

Der Kardinal erwähnte auch, dass der Bericht nicht als reine Legende angesehen werden soll, sie sei vielmehr ein wahres Bild des Lebens großer Persönlichkeiten mit charakteristischen Merkmalen, wie der hl. Ladislau war. Gäbe Gott uns heute so weise, gerechte und starke Führer, wie er einer war - bat seine Eminenz im Gebet.



Nach dem Segen wurde die Reliquie des Hl. Ladislau von Győr durch die Stadt Oradea in einer Prozession getragen. Der Erzbischof führte die Prozession zum Schloss von Oradea, der Wiege der Diözese.



Die Kinder unseres Zentrum konnten die bedeutsame Veranstaltung über die TV-Live-Übertragung mitverfolgen.

Es war ein historischer Moment, ein unvergessliches Erlebnis für uns alle.

Vielen Dank unserem Bischof Böcskei László, der uns diesen Tag bereitet hat und an alle Freiwilligen, die für die Organisation zuständig waren!



G
y
ő
r
m
e
k
l
á
n
c
s
f
ü